warte man von Frankreich, dass es die Bundesgelder, das Salz, *"früchte Und anders"* möglichst bald ausfolgen lasse.

Kopie
AH 31, 87-88 - Blatt 88r leer

24

1690 März 10. B

ENTGEGNUNGEN [DER KATH. GESANDTEN, VERSAMMELT AN DER KONFERENZ ZU LUZERN, ZU DEN VORSCHLAEGEN DES GUBERNATOREN IN MAILAND, DON LOPEZ DE AYALA Y CARDENAS, CONDE DE FUENSALIDA]

Der Gubernator habe den Wunsch geäussert, die [fremden] Dienste der verbündeten kath. Orte zugunsten König [Karl II.] noch vermehrt in Anspruch zu nehmen und die gegenseitigen Bündnisse - gereiche dies doch dem [kath.] Bekenntnis zum Vorteil - noch enger zu gestalten. Darauf hätten die Gesandten erklärt, durchaus bereit zu sein, das Bündnis vollumfänglich zu erfüllen; doch hätten sie dabei folgendes zu bedenken gegeben:
s. EA VI 2, 327 unten Punkte 1-4

Kopie
AH 31, 91-92

25

1696 A

"LISTE DES MESSIEURS LES OFFICIERS GENERAUX"

---

s. die Liste auf der nächsten und den folgenden Seiten

Anm. 9) Pinard hat bei der Namengebung folgende Abweichungen: für Gurguer de Gasquet [Joseph], für Tutor Du Tot [François-Laurent Wacquet], für Dugas Du Gua [Jacques de Berenger, Comte]. Unser Dokument nennt noch: Mursé, Lieutenant colonel [du Régiment] de Navarre, dafür hat Pinard [Claude du Monceau] de Traversonne.